

Bayr: Klima- und Energiefonds ist wichtiger Beitrag zu kohärenter und transparenten Energiepolitik

Wien (SK) - "Der Klima- und Energiefonds ist ein wichtiger Beitrag zu einer kohärenten und transparenten Energiepolitik", lobte SPÖ-Umweltsprecherin Petra Bayr am Dienstag im Nationalrat die Einrichtung des mit 500 Millionen Euro dotierten Fonds, der im Sommer seine Arbeit aufnehmen werde. Dieses Geld werde vorwiegend für Forschung und Entwicklung ausgegeben, gab Bayr bekannt. Schwerpunkte seien dabei nachhaltige Energien und der öffentliche Personennahverkehr. Wichtige Themen in diesem Kontext sind ihrer Meinung nach auch die "Steigerung der Energieeffizienz und die Bewusstseinsbildung in der Bevölkerung". ****

Die SPÖ-Umweltsprecherin sieht im Klima- und Energiefonds "ein wichtiges Etappenziel in Richtung Kyoto". Sie weiß allerdings auch, dass "Papiere gut und geduldig sind, aber dass Handeln jetzt die oberste Prämisse sein muss". Bayr regte zudem eine Novelle des Ökostromgesetzes an, wobei sie besonders "einen Effekt in Richtung soziale Leistbarkeit anstrebt". (Schluss) re

Rückfragehinweis:

SPÖ-Bundesorganisation, Pressedienst, Tel.: 01/53427-275,
Löwelstraße 18, 1014 Wien, <http://www.spoe.at/online/page.php?P=100493>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0321 2007-06-05/17:55

051755 Jun 07

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070605_OTS0321